

## Erfolgreich und glücklich

Das Buch ist ein Aufputzmittel aus Papier für Menschen, die ihr Projekt erfolgreich verwirklichen möchten. Der Autor weiss, wovon er spricht: Pierre Nierhaus ist der Hansdampf der deutschen Hospitality-Branche, war Unternehmer und Gastronom und ist heute als Berater, Dozent und Change-Coach international tätig. Und vielleicht das Wichtigste: Er ist ein euphorischer Gastgeber. So vermittelt er in seinem neusten Werk, dass man, um in der geplanten Sache Erfolg zu haben, neben fundiertem Wissen auch davon besessen sein muss.

Der Weg führt über Innovation, Strategie und Planung. Nierhaus spult kein affektiertes Managergehabe ab, sondern plädiert für Freundlichkeit und arbeitet mit Ideen, Visionen – und immer wieder Haltung. Im Zentrum stehen dabei immer die Menschen, Kunden sollen als Gäste gesehen werden. Davon handelt dieses Buch. Ergänzt mit 20 Formeln für erfolgreiche, glückliche Macher, Testimonials, Tipps und vielen Anregungen. Auch für all jene geeignet, die gerade kein Projekt am Start haben.

cn

«Echt freundlich» von Pierre Nierhaus  
Matthaes Verlag

ISBN 978-3-87515-320-0

34 Franken bei Ex Libris



## Die moderne Etikette

Dem japanischen Kunden zum Grusse auf die Schulter zu klopfen, kommt nicht besonders gut an. Genau so wenig wie im verspielten Rüschenkleid zum Vorstellungsgespräch zu erscheinen oder bei geschäftlicher E-Mail-Korrespondenz ein Emoji zu platzieren. In diesem Buch wird verständlich vermittelt, wie man sich erfolgreich und stilsicher auf jedem Parkett bewegt. Auch international. Ob Begrüssung, Social-Media-Netiquette, Do's und Dont's der Tischkultur oder Dresscodes und Kleidersprache – wer die Feinheiten kennt und weiss, wie diese «soft factors» anzuwenden sind, brilliert sowohl im Berufs- wie im Privatleben. Das Know-how der beiden Autoren ba-

siert auf ihrer jahrzehntelangen Erfahrung im diplomatischen Umfeld sowie in der Hotellerie und im Bereich des Image-Coachings. Eine hilfreiche Ergänzung ist der Serviceteil mit Checklisten, Planungs-Tools, Berechnungshilfen, Links und Praxistipps. Historische Hintergründe sowie Anekdoten lockern die Erklärungen zu den Regeln auf. Diese zweite, aktualisierte Auflage des Handbuchs eignet sich sowohl für Gastgeber als auch für Gäste, die nicht immer wieder durch geschäftliche und private Fettnäpfchen waten möchten.

cn

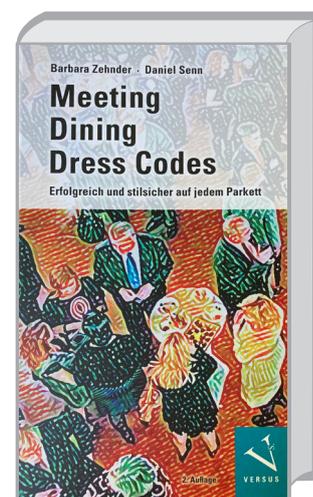
«Meeting · Dining · Dress Codes»

von Barbara Zehnder und Daniel Senn

Versus Verlag

ISBN 978-3-03909-293-2

32 Franken bei Ex Libris



## Schöne Ferien in der Schweiz!

Er hat es wieder getan. Der Journalist Karl Wild hat auch für 2020/21 ein Hotelrating der 100 besten Hotels der Schweiz zusammengestellt. Seit über 20 Jahren wird dieses jährlich in der «Sonntags-Zeitung» publiziert, seit 2013 erscheint es auch in Buchform. Innert Zweijahresfrist besucht der 71-jährige alle 100 im Buch gelisteten Hotels selbst. Getestet wird nach einer klar strukturierten Charta mit zehn Punkten wie Unabhängigkeit, Transparenz oder keiner Einflussnahme. Unterteilt in Regionen sowie in Rubriken wie Ferienhotels, Nice-Price-, Wellness-, Stadt- und Familienhotels, findet man sich im Führer problemlos zurecht. Jedes

Hotel – ob Lodge oder Luxushaus – wird auf einer Doppelseite mit Fotos und allen nötigen Infos präsentiert. Als Hotel des Jahres wurde das Suvretta House in St. Moritz GR ausgezeichnet. Das Beste kostet oft etwas mehr, aber nicht immer. Die Preisspanne der aufgeführten Hotels ist so breit wie die Häuser individuell: Ab 135 bis zu 18 000 Franken für ein/e Doppelzimmer/Suite. Ein Extra-Zückerchen sind jeweils die 15 Trouvaillen. Das Buch kam noch nie zur so absolut richtiger Zeit auf den Markt wie in diesem 2020: Dann, wann die Schweiz in der Schweiz Ferien macht.

cn

«Die 100 besten Hotels der Schweiz 2020/21» von Karl Wild

Weber Verlag

ISBN 978-3-03818-248-1

40 Franken bei Ex Libris

